

„Eine Symphonie menschlicher Regungen und Leidenschaften . . . das große Wunder in diesem Buche ist die Liebe . . .“ lautet ein erstes Urteil über den Schlußband der Rachmanowa-Trilogie!



VON ALJA RACHMANOWA

Tagebuch einer russischen Frau

340 Seiten, Leinen RM 5.70, S 9.50, brosch. RM 4.60, S 7.50

Mit diesem Band vollendet Alja Rachmanowa ihre Tagebuch-Trilogie, diese „bunte, wilde, zärtliche und seelenvolle Bibel Rußlands und seiner Heimsuchungen“. — Nur äußerlich spielen die Aufzeichnungen dieses Bandes der mit ihrem Manne aus Rußland ausgewiesenen A. R. in einer Vorstadt Wiens, wo die beiden, um sich notdürftig durchzubringen, einen kleinen Milchladen eröffnen. In Wirklichkeit ist der seelische und geistige Nährboden dieses Buches Rußland, die russische Erde, das russische Empfinden. — „Es ist etwas Wunderbares um die Kunst, wie sie Menschenantlitze aus dem Chaos zaubert; diese Kunst hebt sie bis zu den Wolken empor; voll Stolz schreitet sie durch ihr Land. Man fühlt lebendiges Leben, hört das Heulen des Schneesturmes, das Wimmern sterbender Menschen, glaubt an die ‚Nachtigall im Menschen‘. Hier gibt es keine Angst vor dem Grandiosen, keinen Aesthetizismus, hier gibt es nur eine Dichtung des monumentalen Realismus. Ihre Aufgabe ist: Menschenschöpfung; ihre Methode: Wahrheit; ihr Pathos: allmenschliches Leid; ihr Glaube: Menschengröße. Wie aus dem Nebel des Jahrhunderts erheben sich unsterbliche Typen der russischen Revolution . . .“

②

Die Auslieferung des Bandes erfolgt am 9. Oktober. Das 1.-3. Tausend ist durch Vorbestellung vergriffen. Bestellen Sie umgehend und nicht zu knapp Ihren Bedarf. Die 20.000 Leser des 1. Bandes sind Ihre Kunden! Schaufensterplakate, Photos, Prospekte gratis. Geben Sie dieses Plakat schon heute ins Fenster. Vorzugsangebot auf dem Verlangzettel

**Verlag Anton Pustet, Salzburg**